

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	137188
		DK5 DK5-GK	5628
		DK5 - Name	Francop
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	307
Bearbeitung	HEE	Kartierung	30.08.2019
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	40316,049
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.4 Trockenrasen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	----------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6 Wertvoll
– Alter	4 Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– Belastungsgrad	7 Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7 Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Großflächiger gut besonnter Trockenrasen mit zum Teil gut ausgeprägter Moosschicht in leicht nach Süden ausgerichteter Hanglage auf der Baggergutdeponie Francop. Der Bestand ist auf Ansaaten im Rahmen der Rekultivierung zurückzuführen und hat sich in einer artenreichen (und offenbar deutlich artenreicher als in der Vorkartierung) und weiterhin nährstoffarmen Ausprägung sehr gut etabliert. Die Fläche wird mindestens ein- bis zweimal jährlich gemäht, was die Ausbreitung von hochwüchsigen Gräsern, Ruderalarten und Gehölzen verhindert. Zum Zeitpunkt der Erfassung war die Fläche noch nicht gemäht. Aufgrund einer längeren Trockenphase waren viele Arten bereits verblüht. Anhand der Blütenstände waren die hohen Anteile von Hasenklee und Schafgarbe jedoch noch gut zu erkennen. Dominant ist der Rotschwengel, häufig kommt auch Schaf-Schwengel und Rotes Straußgras vor. Trockenrasenarten wie Nelken-Haferschmiele und Feld-Beifuß zeigen eine unregelmäßige Verteilung, sind lokal aber häufig vertreten. In der Fläche befinden sich einige Kaninchenbauten und Maulwurfshügel mit Offenbodenbereichen. Arten wie Natterzunge und Scabiosen-Flockenblume sind vermutlich aus den angrenzenden Grünlandflächen eingewandert. Der weiter östliche Teil der Fläche ist jünger und zeigte noch hohe Anteile von Offenbodenstelle auf.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TMZ	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2018)		§ 30 (2) 3.4
3	m	(gelegentliche) Mahd (m)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Rekultivierte Fläche im Osten der Schlickdeponie Francop		
Nachbarnutzung/en	Grünland, Gehölzpflanzungen, Ruderalfluren, Deponie		
Rechtswert (X)	557235	Hochwert (Y)	5929825
Bezirk	Harburg	Naturraum	Altländer Hoch- und Sietland (671.21)
Stadtteil (OT-Nr.)	Francop (716)	Gemarkung	Francop (706)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

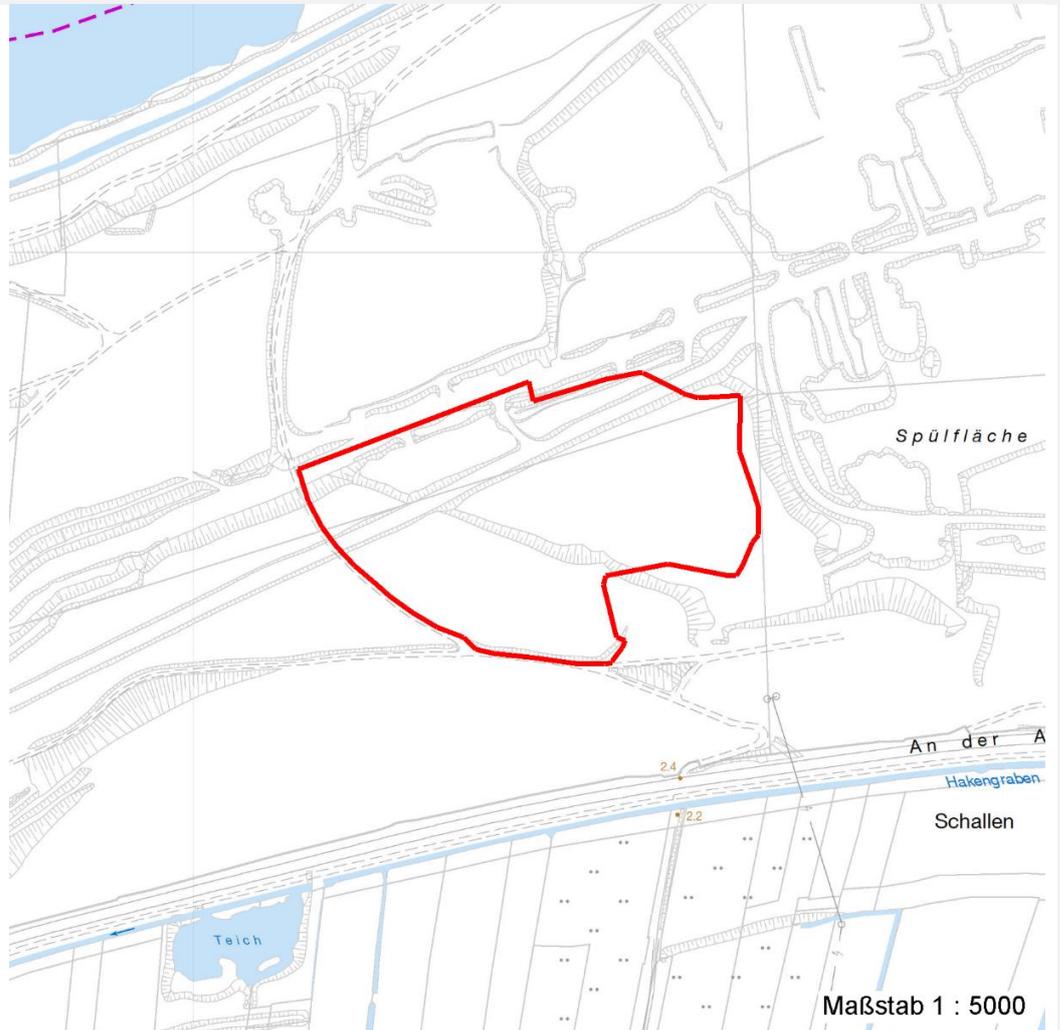
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	137188
			DK5 DK5-GK	5628
			DK5 - Name	Francop
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	307
Bearbeitung	HEE	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			30.08.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				40316,049
				Breite (lineare Abb.) [m]

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
137188	8814	5628	3	03.09.2010	<	5628	10080
137188	8852	5628	92	13.07.2010	>	5630	125

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
74765	0	5628_307_300819_1.JPG	
74766	0	5628_307_300819_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	137188
		DK5 DK5-GK	5628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Francop
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	307
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	30.08.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	40316,049
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 5628_307_300819_1.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 5628_307_300819_2.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiger Trocken- oder Halbtrockenrasen (2018)	Biotoptyp	TMZ
- Zusatz	(gelegentliche) Mahd (m)	- gesetzl. Grundl.	§ 30 (2) 3.4
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	137188
			DK5 DK5-GK	5628
			DK5 - Name	Francop
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	307
Bearbeitung	HEE	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			30.08.2019
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				40316,049
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung/ Einflüsse	Aufgabe der Nutzung oder Pflege
Wertgesichtspunkte	Gut entwickelte, biotoptypische Vegetation
	Ökologisch positive Entwicklungstendenz
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
	Offene trockene Sandflächen
	Kaninchenbauten
Bedeutung für Tiergruppe	Blütenbesuchende Insekten
	Hautflügler
	Heuschrecken
	Laufkäfer
	Tag- und Nachtfalter
Maßnahmen	1.2 - Bei behalten der aktuellen Nutzung / Pflege
	Erstellen eines Pflege- und Entwicklungsplanes falls Deponie für Öffentlichkeit zugänglich wird. Eventuell Bereiche auszäunen, Wegekonzept erstellen.
Boden	
Bodenart	Ls - sandiger Lehm
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsell trocken
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	Hanglage, aber flach
Böschungsneigung	flach - 1:2 bis 1:3
Neigung - Gelände	N2 - schwach geneigt (3,5-9 %)
Ausrichtung	S - Süd
Belichtung	8 - sonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	7,9
Boden	Feuchte	mäßig trocken und wechsell trocken	3,8
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	3,4
	Reaktion	mäßig sauer	4,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,9
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,8
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart															Rote Liste			
	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	137188
			DK5 DK5-GK	5628
			DK5 - Name	Francop
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	307
Bearbeitung	HEE	Kopie	Nein	30.08.2019
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	40316,049
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	h																
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h																
Aira caryophylla (Nelken-Haferschmiele)	7	w													2		3	V
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w																
Artemisia campestris (Feld-Beifuß)	7	l													3		3	
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w																
Berteroa incana (Graukresse)	7	w																
Briza media (Gewöhnliches Zittergras)	7	w													1		2	
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w																
Centaurea jacea (Wiesen-Flockenblume)	7	z													3		V	
Centaurea scabiosa (Skabiosen-Flockenblume)	7	w													1		2	
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w																
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	w													3		V	
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w																
Daucus carota (Wilde Möhre)	7	l																
Dianthus carthusianorum (Karthäuser-Nelke)	7	w												b	1	3	1	V
Dianthus spec. (Nelke)	7	w												b				
Echium vulgare (Gewöhnlicher Natternkopf)	7	z													3		3	
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w																
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w																
Erodium cicutarium (Gewöhnlicher Reiherschnabel)	7	w																
Festuca brevipila (Rauhblättriger Schwingel)	7	z															G	
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h																
Filago arvensis (Acker-Filzkraut)	7	w															3	
Galium album (Weißes Labkraut)	7	w																
Galium verum (Echtes Labkraut)	7	w													3			
Hypericum humifusum (Niederliegendes Johanniskraut)	7	w										X			2		3	
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w																
Hypericum x desetangii (Desetangs Johanniskraut)	7	w															D	
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	w													3		3	
Leucanthemum vulgare (Frühe Wiesen-Margerite)	7	w															V	
Malva sylvestris (Wilde Malve)	7	w													3			
Oenothera biennis agg. (Artengruppe Gewöhnliche Nachtkerze)	7	w																
Origanum vulgare (Gewöhnlicher Dost)	7	w															2	
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z																
Potentilla argentea (Silber-Fingerkraut)	7	w															V	
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w																
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w																
Sanguisorba minor (Kleiner Wiesenknopf)	7	w																
Trifolium arvense (Hasen-Klee)	7	h																
Trifolium campestre (Feld-Klee)	7	w															V	
Tripleurospermum perforatum (Geruchlose Kamille)	7	w																
Verbascum nigrum (Schwarze Königskerze)	7	w																
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	w																
Bryophyta (Moose)																		

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	137188
		DK5 DK5-GK	5628
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Francop
Bearbeitung	HEE	Biotop-Nr. alt	307
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	30.08.2019
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	40316,049
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Brachythecium albicans (Weißliches Kurzbüchsenmoos)	7	h																
Ceratodon purpureus (Purpurstieliges Hornzahnmoos)	7	z																
Polytrichum juniperinum (Wacholder-Widertonmoos)	7	w																
Rhytidiadelphus squarrosus (Sparriges Kranzmoos)	7	z																
Scleropodium purum (Grünstengel-Rauhstielmoos)	7	w																
Lichenes (Flechten)																		
Cladonia fimbriata	7	w																
Cladonia furcata	7	w														2		
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	w																
Peltigera didactyla	7	w																
Anzahl Rote Liste Arten														13	1	17	2	
Anzahl Arten														53				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland